

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 119/120 (1942)
Heft: 16

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZERISCHE BAUZEITUNG

WOCHENSCHRIFT FÜR ARCHITEKTUR / INGENIEURWESEN / MASCHINENTECHNIK
REVUE POLYTECHNIQUE SUISSE

ORGAN DES SCHWEIZERISCHEN INGENIEUR- UND ARCHITEKTEN-VEREINS
UND DER GESELLSCHAFT EHEMAL. STUDIERENDER DER EIDG. TECHN. HOCHSCHULE
GEGRÜNDET 1883 VON ING. A. WALDNER / HERAUSGEgeben von ING. C. JEGHER

Vereins-Mitglieder, beim Verlag: Schweiz 36 Fr.,
Ausland 44 Fr. jährl.; Nicht-Mitglieder: Schweiz
44 Fr.; Ausland 54 Fr., postamtlich abonniert
44 Fr. zuzüglich Gebühren. / Einzel-Nr. 1 Fr.

VERLAG C. & W. JEGHER, ZÜRICH
Dianastrasse 5 / Postcheck VIII 6110
Telephon: 34507 ■ In Kommission
bei Rascher & Cie., Zürich u. Leipzig

Anzeigen durch GUGGENBUHL & HUBER,
Zürich, Hirschengraben 20, Postcheck VIII 26415,
Telephon 27816 / Der Anzeigen-Preis beträgt
pro ganze Seite 276 Fr., Rabatte nach Tarif

SCHWEIZER MUSTERMESSE BASEL



Zentralheizungen Luftheizungen Ventilationen

HÄLG & CO., ST. GALLEN Tel. 28265 ZÜRICH Tel. 58058
Spezialfabrik für Heizung und Lüftung

AUFWÜGE

für

Personen - Waren
Speisen - Akten
mit und ohne Feineinstellung

gebauer

ZÜRICH

Birmensdorferstrasse 273
Telephon 32166

Keller & Cie. A.-G., Ziegeleien Pfungen und Winterthur

Dachziegelwerk Frick

Ziegelei Paradies b. Schaffhausen

Ziegelfabrik Kölliken A.-G.

empfehlen ihre vorzüglichen

Ziegel- und Steinprodukte



GLASSEIDE GLASWOLLE FÜR BAUSOLIERUNGEN

vereinigen in sich die Vorzüge bester
organischer u. mineralischer Isolierstoffe



Wärme-, Kälte-, Schall- und Feuerschutz in Einem

CAVIN & CO • GLASSPINNEREI • ZÜRICH • TALSTR. 15 • TEL. 72395 • FABRIK IN ADLISWIL

Beachten Sie bitte den dieser Nummer beigelegten Prospekt der DURISOL A.-G., DIETIKON bei Zürich.

In - 2045

An der
MUBA
 zeigen wir:

LANDIS & GYR

Elektrizitäts-Zähler
 Sondertarif-Zähler, Münz-Zähler
 Mittelwertschreiber und Drucker:
 „Maxigraph“ und „Printo-Maxigraph“
 Fernmess- und Fernwirkanlagen
 Tarifschaltuhren und Zeitschalter
 Relais, Temperaturregler
 Zentraluhrenanlagen „Inducta“
 Hubzähler

STAND 826 HALLE V
 Tel. 4 54 54
LANDIS & GYR A ZUG



MUBA:

STAND 892 HALLE V

Isolierte Drähte und Kabel

für Stark- und Schwachstrom in normenmässiger und Spezialausführung. Hochfrequenzkabel. Bougierohre. Techn. und elekrotechn. Hart- und Weichgummifabrikate.

Pressformstücke

aller Art aus Suconit (Bakelit) und in Kunstharz-Spritzguss für Elektrotechnik und Apparatebau

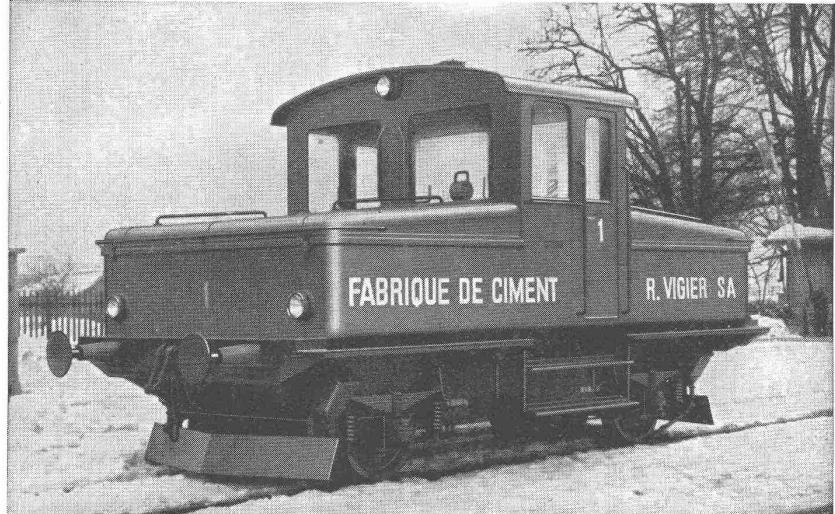
SUHNER & Co.
HERISAU Tel. 5 18 31

Draht-, Kabel- und Gummiwerke
 Kunstharz-Presswerk

Batterien

für
 Elektrofahrzeuge
 jeder Art

Stationäre und
 transportable
 Batterien



Elektrolokomotive mit Akkumulatoren-Batterie für Rangierdienst



Accumulatoren-Fabrik Oerlikon

Lausanne

Zürich-Oerlikon

Genève

**ALBISWERK
ZÜRICH A.G.**

*Moderne Technik und Präzision
in unseren Telephon-Anlagen!*

Stanzen der Deckplatten für
den Hebdrehwähler-Kontaktsatz.

VERTRIEB: SIEMENS ELEKTRIZITÄTS-ERZEUGNISSE AG. ZÜRICH BERN LAUSANNE

FRANZ VAGO

Mülheim - Wigoltingen

Tel. 8 13 11

Filialen in Zürich, St. Gallen, Chur, Näfels, Schwyz, Zug

Strassenbau

Belagsarbeiten

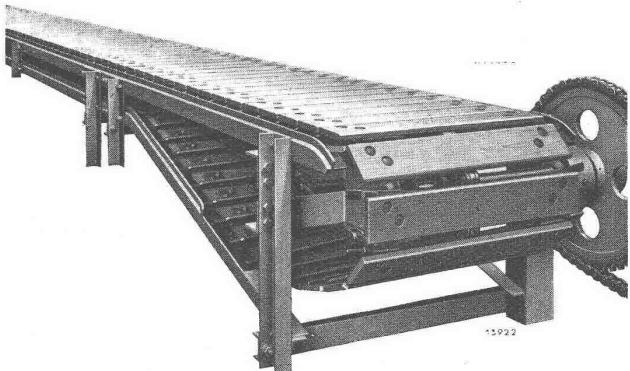
Hoch- und Tiefbau

Geleisebau

Kies- und Schotterwerke

Sägerei

BÜHLER



Transport-Anlagen

für die Förderung von Massengütern jeglicher Art. Verwenden Sie speziell unsrern neuen Plattenband-Transporteur aus einheimischen Grundstoffen als Ersatz für die Importgurten. — Sie sichern sich damit zuverlässige und prompte Lieferung.

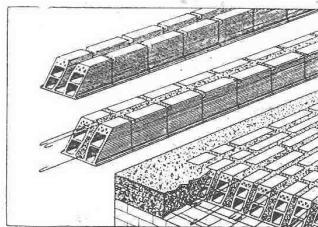
GEBRÜDER BÜHLER UZWIL

Maschinenfabrik und Giessereien

Tel. No. 4212

Verzeichnis von Inserenten und Ausstellern technischer Artikel an der Mustermesse

Anzeigenseite	Anzeigenseite	Anzeigenseite	Anzeigenseite
Aufzüge, Hebezeuge:		Eisen- und Stahlkonstruktionen:	
A. K. Gebauer, Aufzüge, Zürich	U	Ateliers de constr. méc. de Vevey S. A.	8 u. 28
Schindler & Cie. A.-G., Luzern	10 u. 24	Bauer A.-G., Zürich	10 u. 20
Schweiz. Wagons- & Aufzügefabrik A.-G., Schlieren	9	Buss A.-G., Pratteln	4 u. 13
Uto Aufzug- & Kranfabrik A.-G., Zürich	4 u. 23	Eisenbaugesellschaft Zürich	1-4
Architekten, Ingenieure, Bauunternehmungen:		Geilingen & Co., Winterthur	5
Betonstrassen A.-G., Wildegg	U	H. Kissling, Eisenbau A.-G., Bern	29
Walter J. Heller & Cie., Bern	25	Metallbau Koller A.-G., Basel	17
Franz Vago, Müllheim-Wigoltingen	1	Metallbau A.-G., Zürich	7 u. 22
Vesi, Eisenbeton- und Stahlbau-Ing., Zürich	6	Union-Kassenfabrik A.-G., Zürich	27
Zöllig Söhne, Arbon	29	Wartmann & Cie., Brugg	9
Baumaterialien:		Elektrische Maschinen, Schaltapparate, Kabel:	
Asphalt- & Baumaterial A.-G., Basel	18	Accum A.-G., Gossau (Zch.)	20 u. 28
Bariffi & Wullsleger, Lugano	2	Accumulatorenfabrik Oerlikon, Zürich-	
Betonstrassen A.-G., Wildegg	U	Oerlikon	U
Gebr. Böhler A.-G., Wallisellen	7	Appareillage Gardy S. A., Genève	22
Cavin & Co., Zürich	U	Autophon A.-G., Solothurn	12
Chemisch-Technische Werke, Muttenz	U	B. A. G. Bronzewarenfabrik A.-G., Turgi	22 u. 25
Christen & Cie., Basel	U	A.-G. Brown, Boveri & Cie., Baden	14
Eclat A.-G., Solothurn	23	Favag S. A., Neuchâtel	21
Exodor A.-G., Zürich	7	Feller A.-G., Horgen	5 u. 18
Filmos A.-G., Oftringen	17	Kabelwerke Brugg A.-G., Brugg	U u. 13
Friek-Glass A.-G., Zürich	23	Landis & Gyr A.-G., Zug	8 u. 27
Glasfasern A.-G., Lausanne	19	Carl Maier & Cie., Schaffhausen	8 u. 27
Injecta A.-G., Spritzgusswerke, Teufenthal		Maschinenfabrik Oerlikon, Zürich-	
Keller & Cie. A.-G., Pfungen	U	Oerlikon	6 u. 12
Metallbau A.-G., Zürich	7 u. 22	Rovo Neon A.-G., Zürich	20
Naef & Specker Gummi A.-G., Zürich	23	Gebr. Rüttimann A.-G., Zug	24
Omega-Werke A.-G., Reinach (Baselland)		Sauter A.-G., Basel	
Jos. Rothmayr, Ing., Zürich	25	Schweiz. Lokomotiv- u. Maschinenfabrik	
Schweiz. Isola-Werke, Breitenbach (Sol.)	13 u. 21	Winterthur	3
Spezialbeton A.-G., Kunsteinwerke, Staad	29	S. A. des Ateliers de Sécheron, Genf	15
Tonwerk Lausen A.-G., Lausen	5	Siemens Elektrizitätserzeugnisse A.-G., Zürich	16
A.-G. Verblendsteinfabrik, Lausen	27	Suhner & Co., Herisau	U u. 16
T. Waldvogel, Thayngen, Bausteinfabrik		Farben, Lacke, Rostschutzmittel:	
Baumaschinen:		Eclat A.-G., Solothurn	23
Aebi & Cie. A.-G., Zürich	7	Messgeräte:	
Notz & Cie., Biel	24	Haenni & Cie. A.-G., Jegenstorf	22
Bodenbeläge:		Kern & Co. A.-G., Aarau	7
Tonwerk Lausen A.-G., Lausen	5	Verkaufs-A.-G. Heinrich Wild's geodätische	
A.-G. Verblendsteinfabrik, Lausen	27	Instrumente Heerbrugg	16
Clichés, Graphische Entwürfe, Zeichnungs-		Maschinen, Getriebe, Turbinen, Pumpen:	
material:		A.-G. der Maschinenfabrik	
Anderons & Weidmann, Zürich	30	von Theodor Bell & Cie., Kriens	24/25
Günther Wagner A.-G., Zürich	23	A.-G. Brown, Boveri & Cie., Baden	11 u. 14
Racher & Co., Zürich	22	Gebr. Bühler, Uzwil	1
Walter Schneebeli, Zürich	26	Davero & Cie. A.-G., Zürich	20
		Electro-Lux A.-G., Zürich	19
		W. Emil Kunz, Zürich	29



Jede Decke wird statisch berechnet nach SIA-Normen

VERTRIEB UND FABRIKATION:

BARIFFI & WULLSCHLEGER S. A. LUGANO

TELEPHON 24785

Eisen-Knappheit!

daher

„Pratico“ die schalungslose Tonbalken-Decke

(+ Patent Nr. 192514) VORTEILE: Geringer Eisenverbrauch — keine Schalung — rasch im Verlegen — ohne Ueberbeton — Untersicht ganz Ton — keine Rissgefahr im Deckenputz — gute Schall- und Wärmeisolation

omegol

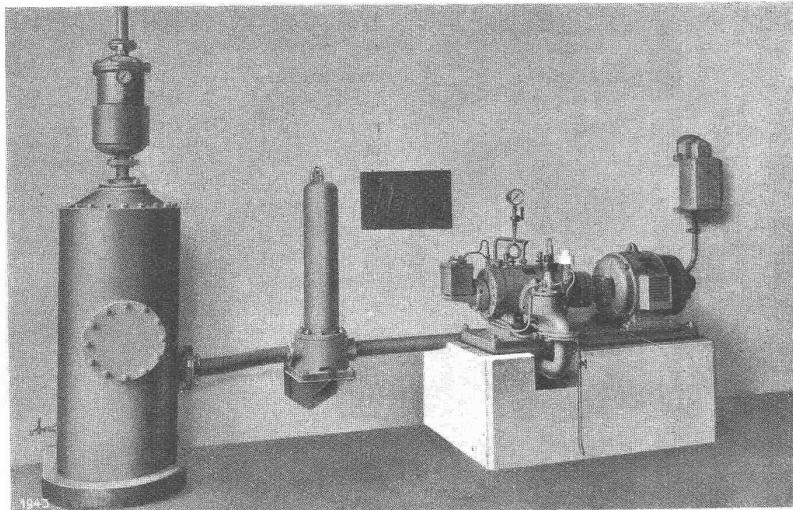
OMEGA-WERKE A.-G., REINACH-BASEL

Telephon 62207

schützt das Holz

Prospekte und Muster gratis

SLM WINTERTHUR ROTATIONS-KOMPRESSOREN



„SLM-Winterthur“ Kompressoren-Anlage mit Wasserschmierung

Holzgas-Anlagen für Schiffe

Schiffsmotoren für Gas- und Rohölbetrieb

Schweiz. Lokomotiv- und Maschinenfabrik WINTERTHUR

SAUTER



Steuerapparate für Heizung und Lüftung

Fabrik Elektr. Apparate Fr. Sauter A. G. Basel

MUBA: Stand Nr. 830 und 834, Halle V

Der **Buss-Azetylen-Trocken-Entwickler**

(patentiert)

für Schweiß- und Schneidanlagen sowie andere industrielle Zwecke

Spart Calcium-Carbid

weil er dessen Zerfall während Betriebspausen verhindert und es restlos vergast, also ganz mit den Azetylenverlusten im Rückstand aufräumt.

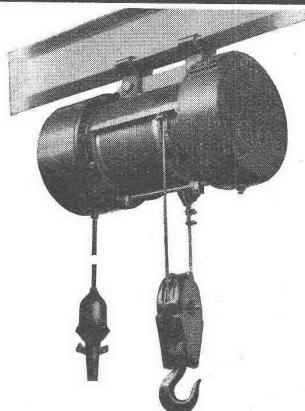
Spart Bedienung

durch seinen automatischen Betrieb, der zudem sicher, einfach und äußerst sauber ist.

Verbilligt und erleichtert die Abfuhr der Rückstände

die als trockenes, bequem transportables Kalkmehl anfallen, nur zirka $1\frac{1}{2}$ des Schlammes aus Nassentwicklern wiegen und als Dünger und Baukalk verwendbar sind.

BUSS & BASEL



Mustermesse
Halle V-VI
Stand 1014

Beachten Sie
die neuesten

Elektro-Flaschenzüge

UTO

nach den letzten praktischen Erfahrungen im Hebezeugbau konstruiert.

UTO

Aufzug- und Kranfabrik A.-G.
Zürich-Altstetten

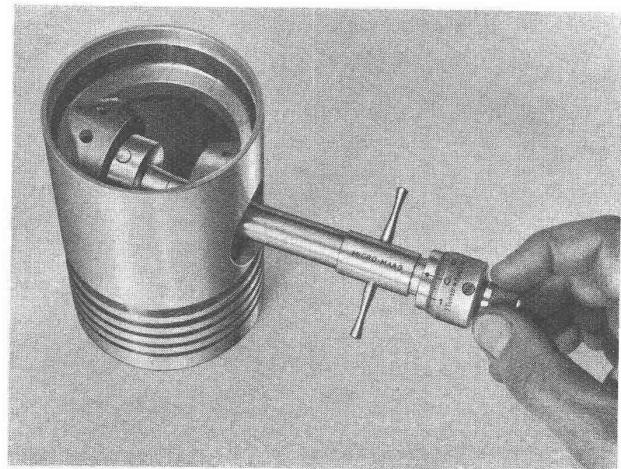
Telephon 5 58 10

„MICRO-MAAG“ MESSKALIBER

Ein Innenmess - Kaliber für alle Werkstattbedürfnisse

INNENMESSKALIBER Satz B 1 zum Messen von Feinbohrungen von **15 bis 40 mm** Durchmesser mit Ablesegenauigkeit von **1/1000 mm** Messbereich pro Kopf = **1 mm** und **16/100 mm** pro Messnadel. Auswechselbare Messköpfe, Nadeln und Verlängerungen für Messtiefen bis **435 mm**.

Der unentbehrliche Referenz-Satz
für jedes Werkzeugzimmer.



INNENMESSKALIBER Satz B 2 zum Messen von Feinbohrungen von **40 bis 100 mm** Durchmesser mit Ablesegenauigkeit von **2/1000 mm**. Messbereich pro Kopf = **2 mm** und **32/100 mm** pro Messnadel. Auswechselbare Messköpfe, Nadeln und Verlängerungen für Messtiefen bis **585 mm**.

Der grosse Universal-Satz für Kontrolle und Werkstatt.

INNENMESSKALIBER Satz D 1 zum Messen von Bohrungen mittlerer Genauigkeit von **20 bis 50 mm** Durchmesser mit Ablesegenauigkeit von **5/1000 mm**. Messbereich pro Kopf = **2 mm** und **8/10 mm** pro Messnadel. Auswechselbare Messköpfe, Messnadeln und Verlängerungen für Messtiefen bis **725 mm**.

Der handliche Arbeits-Satz zum Gebrauch
an den Maschinen.

Reibungsloses Einführen des Messkopfes macht MICRO-MAAG **unempfindlich** gegen Verschleiss. Höchste Präzision bei einfacher und rascher Handhabung durch MICRO-MAAG.

Sonderausführungen auf Anfrage.

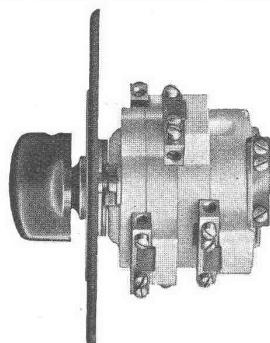
Mustermesse Basel Stand No. 1100

Offerten mit Prospekten sowie Vorführungen unverbindlich
durch:

**VERKAUFGESELLSCHAFT FÜR
SCHWEIZER WERKZEUGMASCHINEN A.-G. ZÜRICH**

Seegartenstrasse 2 / Telephon 4 17 95

FELLER-ERZEUGNISSE



finden Sie an der SCHWEIZER MUSTERMESSE 1942 in Basel im
STAND 858, HALLE V.

Genormte, nach eigenen Patenten gebaute Drehschalter, Kipphebeleinschalter, Zug-schalter, Druckkontakte, Steckkontaktvorrichtungen, Signallampen, Klein-Armaturen für Montage auf und unter Putz.

Isolierpanzer-Apparate für trockene, feuchte und nasse Räume.

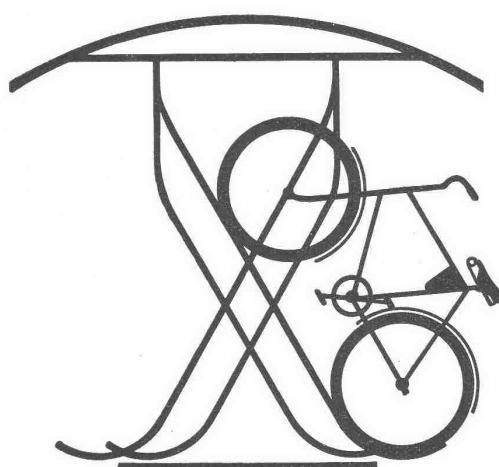
Anerkannte führende schweizerische Qualitätsprodukte für elektrische Licht- und Kraftanlagen, mit dem ASEV-Zeichen versehen.

ADOLF FELLER A.-G., Fabrik elektrischer Apparate, HORG

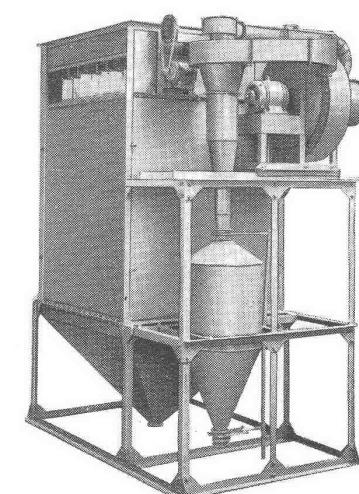
Messe-Telephon: 4 00 60

Fabrik-Telephon: 92 45 51

Fahrradständer



GEILINGER & CO.
Eisenbau-Werkstätten
WINTERTHUR



Neuzeitliche Staubausscheidung durch

Meidinger-Staubausscheider

mit und ohne Stoff-Filter, für alle Staubarten

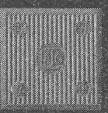
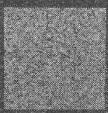
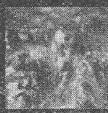
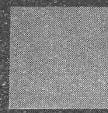


H. Meidinger & Cie., Basel 4

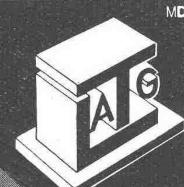
TONWERK LAUSEN A.G.

Fabrik feuerfester und säurefester Produkte für alle Industriezweige

Steinzeug-Bodenplatten



unverwüstlich



LAUSEN BASEL-LD
TELEPHON 7 22 82

Maschinenfabrik Oerlikon, Zürich.

Die Maschinenfabrik Oerlikon zeigt in ihrem Stand Nr. 938, Halle V, ein Modell der Zentrale Innenkirchen, in dem die Maschinengruppen teilweise im Schnitt dargestellt sind. Die Leistung eines Generators beträgt 52 250 kVA bei 428 U/min.

Die Drehstrom-Motoren einer Typenreihe werden in verschiedenen Ausführungsformen gezeigt, um deren Anpassungsfähigkeit an die verschiedenartigsten Bedürfnisse vor Augen zu führen. Die Motoren werden tropfwassergeschützt, spritzwassergeschützt und geschlossen mit Oberflächenkühlung für Leistungen bis zu etwa 50 PS geliefert. Der Combi-Motor (Abb. 1) stellt eine glückliche Lösung des Anlaufproblems der Dreiphasen-Motoren dar. Der Motor vereinigt in sich die Vorteile des Kurzschlussanker-motors bezüglich Bedienung, des Schleifringanker-motors bezüglich Anlaufstrom und Anlaufdrehmoment und vermeidet dabei deren Nachteile. Der Combi-Motor ist in Verbindung mit einem Motorschutzschalter gegen jede Art von Betriebsstörung (Ueberlastung, Phasenunterbruch, abnormale Spannungssenkung im Netz, Frequenz-Schwankungen usw.) vollkommen geschützt. Der Combi-Motor ist ein Drehstrommotor mit Käfigankerwicklung, kombiniert mit einer darüber angeordneten isolierten Rotorwicklung und neuartigem patentierten Zentrifugalanlasser, durch den jede Gefährdung der Anlasswiderstände vermieden wird.

Die Regulierung der Spannung durch Änderung des Uebersetzungsverhältnisses von Transformatoren unter Last wird immer häufiger angewendet. Der Oerlikoner-Stufenschalter für Spannungsregulierung (Abb. 2) stellt durch stromlos schaltende Anzapfwähler die Verbindung mit der gewünschten Spannungsstufe her. Für das unterbrechunglose Umschalten der Transformatoranzapfungen begrenzt ein Widerstand die Ausgleichsströme. Zwei Funkenschalter besorgen

das Öffnen und Schliessen des Stromkreises. Die Bedienung des Stufenschalters kann von Hand oder mit ferngesteuertem Motorantrieb, eventuell in Verbindung mit einem automatischen Spannungsregler erfolgen. Der Schalter ist unter Oel in einem an den Transistor angebauten Kasten untergebracht. An der Mustermesse gibt ein Leuchtschaltbild die Stufenschalterstellungen wieder.

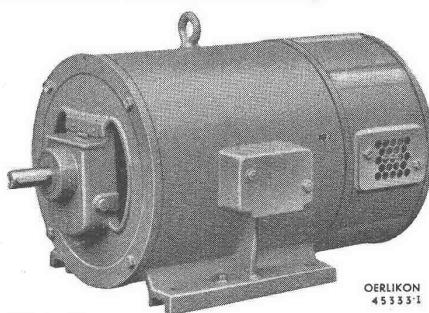


Abb. 1. Combi-Motor. Ausführung als Fußmotor, tropfwassergeschützt.

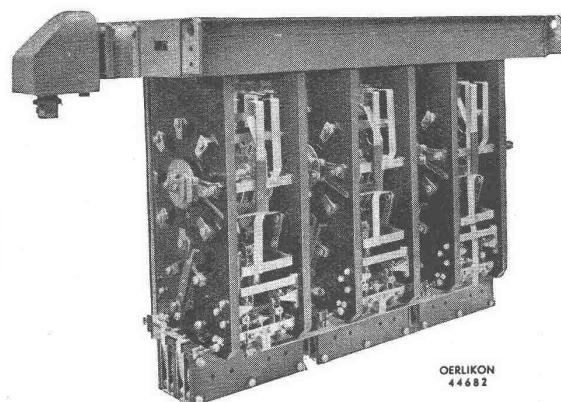


Abb. 2. OERLIKON-Stufenschalter für Spannungsregulierung

Im Gebiete des Hochleistungs-Schalterbaues wendet man sich immer mehr den ölärmigen Schnellschaltern zu. Die Maschinenfabrik Oerlikon hat mit ihrem früheren Topschalter bereits den Prototyp des ölärmigen Schnellschalters geschaffen. Die heutigen Konstruktionen sind auf Grund der neuesten Forschungsergebnisse entwickelt; durch Versuche in der Hochleistungsanlage der Maschinenfabrik Oerlikon wird ihre Schaltleistung erprobt. Der ausgestellte Pol eines dreiphasigen ölärmigen Schnellschalters für eine Spannung von 64 kV und eine Abschaltleistung von 600 000 kVA lässt den Fortschritt gegenüber den Oelschaltern klar erkennen. Das Oelvolumen beträgt bei diesem Schalter rd. 40 l pro Pol gegenüber einer Oelmenge von 500 bis 600 l pro Pol beim Dreikessel-Oelschalter gleicher Leistung oder 750 l beim Einkesselschalter. Durch auto- (Fortsetzung siehe Anzeigenseite 8)

VENTILATOR A.G. STAefa SCHWEIZ

TELEPHON 93 01 36



GEGRÜNDET 1890

Wir bauen als Spezialität:

LUFTUNGSANLAGEN, geräuschlos laufend

LUFTKONDITIONIERUNGEN

LUFTFILTERANLAGEN

LUFTHEIZAPPARATE

LUFTTECHNISCHE ANLAGEN für Luftschutzräume

Technisches Bureau Zürich, Bahnhofquai 15 - Telephon 7 0105

VESI Verband der selbständig praktizierenden Eisenbeton- u. Stahlbau-Ingenieure des Kantons Zürich gewährleistet neutrale Beratung durch Ingenieure schweizerischer Nationalität mit abgeschlossener Hochschulbildung und ausgewiesener, mehrjähriger Praxis.

J. Bolliger, Zürich
Tödistr. 65

Tel. 3 1263

H. Braun, Zürich
Alfred-Escherstr. 76

Tel. 3 7475

J. Bucher, Zürich
Riedliistr. 3

Tel. 6 4966

H. Châtelain, Zürich
i. F. Schellenberg & Châtelain
Sihlstr. 55

Tel. 5 6004

Ch. Chopard, Zürich
Bahnhofstr. 72

Tel. 3 8325

K. Kihm, Zürich
Bellerivestr. 20

Tel. 4 6164

A. Meier, Wädenswil
Florhofstr. 2

Tel. 9 56 647

R. A. Naef, Zürich
Gartenstr. 19

Tel. 7 7040

W. Naegeli, Winterthur
i. F. Guyer & Naegeli
Stadthausstr. 39

Tel. 2 2540

F. Pfeiffer, Zürich
Frohburgstr. 60

Tel. 6 4552

E. Rathgeb, Zürich
Stampfenbachstr. 63

Tel. 2 8992

E. Schubiger, Zürich
Gladbachstr. 44

Tel. 8 2975

L. Simmen, Zürich
i. F. Simmen & Hunger
Talacker 34

Tel. 7 3076

P. E. Soutter, Zürich
Witikonerstr. 204

Tel. 2 6672

F. Tausky, Zürich
Winkelriedstr. 20

Tel. 6 4185

A. Wickart, Zürich
Torgasse 6

Tel. 4 1790

F. Zehntner, Zürich
Limmatquai 4

Tel. 20441

SEKRETARIAT: Talacker 34. Drucksachen: VESI-Normen zu beziehen beim Sekretariat des SIA, Tiefenhöfe 11, Zürich.

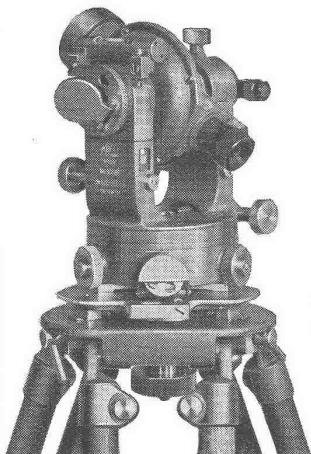
Steirischer Steinbohrstahl

in anerkannt
reinster Qualität

BÖHLER

prompt ab Lager
und ab Werk

Gebr. Böhler & Co. A.G., Wallisellen



**Kleiner
Doppelkreis-Theodolit
DK 1**

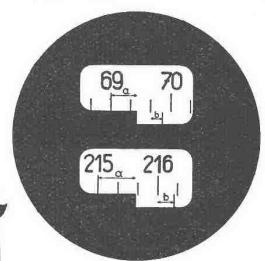
Konstruktion Dr. H. Wild, geeignet für sämtliche Vermessungsarbeiten auf d. Bauplatz. Die Hauptmerkmale sind: Jede Kreisablesung ist das arithmetische Mittel aus zwei diametralen Kreisstellen und erfolgt mit grösster Schnelligkeit und Bequemlichkeit.

Vertikal- und Horizontalkreis gleichzeitig sichtbar. Fernrohrvergrösserung 20 fach. Objektivdurchmesser 30 mm.

Gewicht des Instruments nur 1,8 kg.

Metallbehälter 1 kg. Kippstellsäule 3 kg.

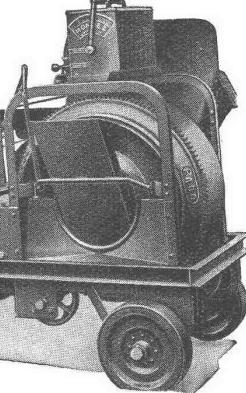
Verlangen Sie
Prospekt DK 401a



Vert.-Kreis
 $a = 69^\circ 20,0'$
 $+b = 06,0'$
 $69^\circ 26,0'$
 360°
 Hörz.-Kreis
 $a = 215^\circ 30,0'$
 $+b = 08,5'$
 $215^\circ 38,5'$

Kern
AARAU

Werkstätten für Präzisions-
mechanik und Optik Gegründet 1819 Telephon 21112



Der Anspruchvollste findet sich befriedigt

durch die hervorragende Ausführung der RACO - von ROLL - Betonmischer. Diese Maschinen sind auf vielen hundert Bauplätzen anzutreffen, wo solche ihre betriebssichere und überlegene Arbeitsweise täglich bestätigen. — Nicht nur ins Auge gefällig, sondern auch stark und lebensfähig. Mit patentiertem Wassermesser Rondez unerreicht in Einfachheit u. Betriebssicherheit.

ROBERT AEBI & CIE. A.G. ZÜRICH
Ingenieurbureau-Maschinenfabrik

Telephon 31750

An der MUBA: Stand 1777 - Halle VIII



Metallbau AG

Zürich-Albisrieden / Tel. 70677

matische Aus- und Wiedereinschaltung lassen sich mit diesem Schalter Kurzschlüsse in Freileitungsnetzen ohne Betriebsstörung für die angeschlossenen Verbraucher löschen, wobei die Spannungsabsenkung nicht länger als 0,3 sec. dauert.

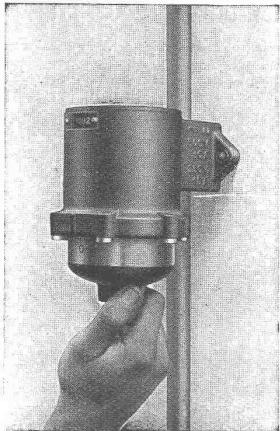
Besonderes Interesse verdienen die automatischen Schutzaufgeräte für Spannungswandler für 10 und 50 kV; ein solcher Apparat für 10 kV wird im Betrieb vorgenommen. Besondere Vorteile dieser Apparate sind ihre Unabhängigkeit von Hilfsapparaten, wie Relais usw. und der Wegfall von Steuerleitungen. Sie sind nach dem thermischen Prinzip gebaut und schalten den Spannungswandler bei Überlast und Wicklungsdefekt selbsttätig ab. Der thermische Heizwiderstand dient gleichzeitig zur Strombegrenzung im Störungs-

fall, wodurch grössere Zerstörungen im Wandler mit Sicherheit vermieden werden. Sie sind nach erfolgter Abkühlung sofort wieder betriebsbereit.

In einem besonderen Stand Nr. 1000 hat die Maschinenfabrik Oerlikon die bewährten Oerlikon-Werkzeuge und Lehren — mit und ohne Hartmetallbestückung — ausgestellt. Die Messwerkzeuge, wie z. B. Grenzlehrdorne, Flachlehren und Rachenlehren sind aus massbeständigem, verschleissfestem Nitrierstahl oder haben Hartmetallbelag. Die bekannten Oerlikon-Messerköpfe haben Messer aus Schnellstahl oder Hartmetall. Drehbankspitzen mit Hartmetalleinsatz ermöglichen grosse Werkstücktourenzahlen bei grösster Genauigkeit in der Bearbeitung.

CARL MAIER & CIE., SCHAFFHAUSEN

Fabrik elektrischer Apparate und Schaltanlagen



Kleinölschalter

15 A/250 V oder 10 A/500 V ~

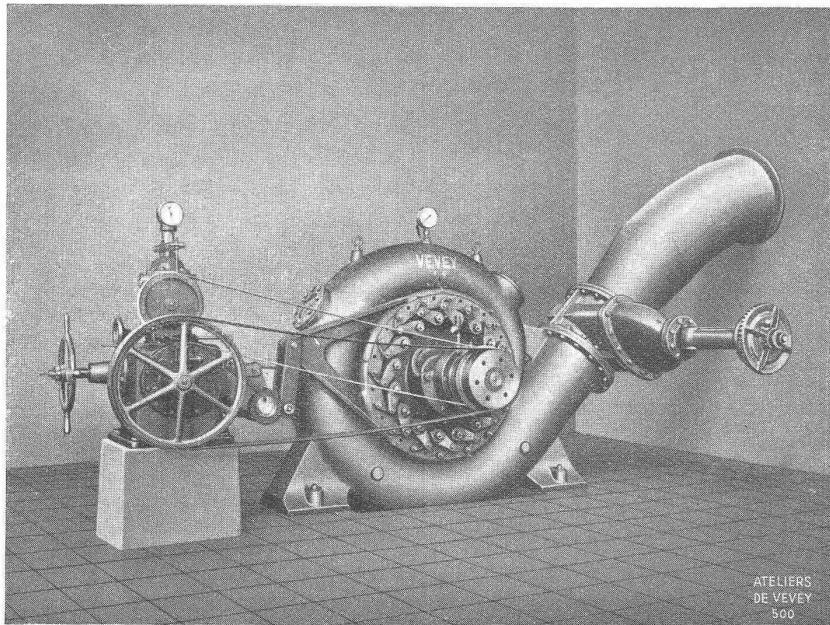
zur Verwendung in explosionsgefährlichen Räumen
als Aus- oder Umschalter

Wechselschalter
Stufenschalter
Gruppenschalter
Kreuzungsschalter

} Schaltiereinsatz mit
SEV-Qualitätszeichen

Impulsschalter
für Beleuchtung - Kleinmotoren - Heizung - Schützensteuerung

Stand No. 928, Halle V an der MUSTERMESSE BASEL (18. bis 28. April 1942)



Francis-Turbine von 400 PS

Eisenkonstruktionen
Brückenbau
Rohrleitungen
Kesselbau
Apparate aus rostfreiem Stahl

WASSERTURBinen aller Systeme REGULATOREN

Eisen- und Bronze-Giesserei
Transportanlagen
Hebezeuge
Luftseilbahnen
Traktoren mit Holzgasmotor

ATELIERS DE CONSTRUCTIONS
MÉCANIQUES DE

VEVEY S. A.
TÉLÉPHONE 5 30 12

MUSTERMESSE BASEL 1942, HALLE IX, STAND 1849

Adolf Schmids Erben A. G., Bern.

Die alleinige Herstellerin der bekannten ASEOL-Marken-Schmiermittel zeigt an ihrem diesjährigen Mustermesestand Nr. 1075 in der Halle VI, wie gerade bei den Schmiermitteln die Wahl von Markenprodukten von besonderer Wichtigkeit ist. Sie stellt einem markenlosen Konsistenzfett ohne Herkunftsbezeichnung eines ihrer hochwertigen ASEOL-Schmierfette gegenüber. Beim ersten wird gezeigt, wie durch Verwendung von Deckfarben über das wahre Aussehen, über Verunreinigungen, Knollen und Rückstände hinweggetäuscht wird, wie durch allerhand künstliche Füll- und Streckmittel die Schmierwirkung beeinträchtigt wird und wie der Käufer durch die künstliche Beschwerung bei gleichbleibendem Schmiervolumen ein höheres Gewicht bezahlen muss. Im Gegensatz dazu das ASEOL-Markenschmierfett: Ungefärbt und ohne jeglichen Zusatz an Fremdstoffen, stellt es mit seinem spezifischen Gewicht von rund 0,950

ein besonders ausgiebiges Dauerschmierfett dar. Das zu seiner Herstellung verwendete viskose Mineralschmieröl verdampft und verharzt nicht und ergibt einen vorzüglichen Schmierfilm. Knollen oder anderweitige Verunreinigungen werden durch eigens für diesen Zweck konstruierte Filtermaschinen aus dem Fett entfernt. An den Schmierstellen behält es sein Volumen unverändert bei. Nachschmierungen sind nur in sehr weiten Intervallen notwendig.

Die Firma Adolf Schmids Erben Aktiengesellschaft unterhält an ihrem Stand einen ausführlichen Beratungsdienst über sämtliche Fragen der Schmierung, der Metallbearbeitungs-Hilfsstoffe und insbesondere auch der Regenerierung von Altölen. Als Konzessionär erster Klasse für die Regenerierung von Mineralölen aller Art besitzt sie eine der leistungsfähigsten Raffinationsanlagen der Schweiz. Ihr Prüf- und Forschungslaboratorium gewährleistet ein Höchstmaß an Zuverlässigkeit.

WARTMANN & CIE., BRUGG

STAHLBAU

Projektierung und Lieferung von Eisenkonstruktionen in geschweißten und genieteten Ausführungen



KESSEL-SCHMIEDE

Unsere Kesselschmiede-Abteilung liefert erstklassig ausgeführte Blecharbeiten für alle Zwecke

AUFZÜGE SCHLIEREN

Personen- und Warenaufzüge
Neubau Umbau Revision

Telephon 91 74 11 Schlieren
SCHWEIZ. WAGONS- & AUFZÜGEFABRIK A. G.
SCHLIEREN-ZÜRICH

IMBERT- HOLZGAS

der einheimische Treibstoff

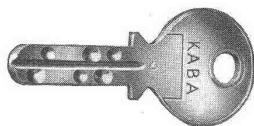
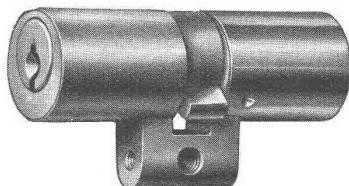
findet immer stärkere Verbreitung für den Antrieb von Baumaschinen, Feldbahnlokomotiven, Schienen- traktoren, Schiffen, ortsfesten Motoren, Strom- erzeugungsgruppen, Kleinmaschinen etc. etc.

Holzgasgeneratoren A.-G., Zürich

Zürichbergstrasse 77

Tel. 27117

Schweizer Mustermesse, Halle IX: Transport
(gegenüber Haupteingang) Stand No. 1880



BAUER A.-G., ZÜRICH 6

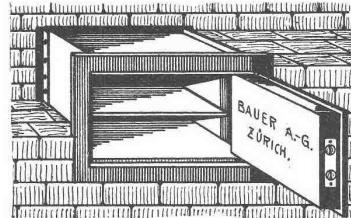
GELDSCHRANK- & TRESORBAU

Stand 59, Halle I

Stahl-Büromöbel „Staba“

Einmauerschränke

Kassenschränke



SPEZIAL-SICHERHEITSSCHLÖSSER „KABA“

FÜR HÖCHSTE ANFORDERUNGEN

SCHINDLER AUFZÜGE

SCHINDLER & CIE. A.G.
LUZERN. GEGR. 1874

8350

A. G. Brown, Boveri & Cie., Baden.

Beachtenswert ist der an einen Turbinenservomotor der Firma Theodor Bell, Kriens, angebaute elektrische Primärregler. Jahrzehntelange Erfahrungen im Bau elektrischer Regler für die verschiedenartigsten Regulierprobleme haben Brown Boveri dazu geführt, auch das für den Verbundbetrieb elektrischer Zentralen wichtige Problem der Leistungs- und Frequenzregulierung durch Steuerung der Turbinen auf elektrischem Wege zu lösen. An Stelle des rotierenden Fliehkräftependels wird ein elektrisches Frequenz-Messsystem gesetzt, das dank seiner Resonanzschaltung eine höhere Ansprechempfindlichkeit erreicht, als dies mit mechanischen Reglern der Fall ist (Abb. 1). Da bei der eingestellten Sollfrequenz das

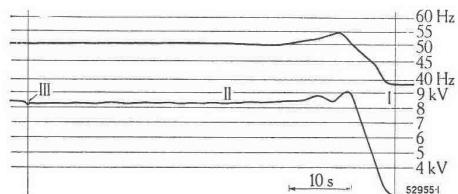


Abb. 1. Anfahrdiagramm einer 2000 kVA-Gruppe des Elektrizitäts-Werkes der Stadt Aarau.

Oben: Frequenzkurve I Einschalten der Erregung
Unten: Spannungskurve II Parallelschaltung

Infolge der elektrischen Steuerung erfolgt Anfahren vom Stillstand auf Leerlaufdrehzahl und Synchronisieren praktisch schwingungsfrei. In ungefähr 20 sec Sollwerte bereits erreicht.

Drehmoment des Frequenzreglers null ist, wird durch eine besondere Sicherung beim Verschwinden der Generatorspannung die Turbine auf rein mechanischem Wege in die Schliessstellung gesteuert.

Wurde an der Muba 1941 das Hauptstromrelais mit Aufbau-Ampèremeter als Neuheit gezeigt, so ist man heute schon wieder einen Schritt weiter. Nicht nur sind die Messbereiche erweitert worden (jetzt 0,8 In bis 2 In), sondern es kann dieses Spezialinstrument auch zur Messung des Stromes in Leiterschienen verwendet werden. Das normale Aufbau-Ampèremeter wird dazu durch einen magnetischen Eisenschluss ergänzt. Die Messbereiche dieser Schienen-Ampèremeter sind 300, 600 und 1200 A.

Das Thermorelais schützt Maschinen, Transformatoren und Kabel vor thermischer Überlastung und verhindert damit ausser direktem Schaden noch vorzeitiges Altern. Ein Schleppzeiger zur Anzeige der maximal erreichten Temperatur erleichtert bei den heutigen unübersichtlichen Belastungen den Überblick über die Betriebsverhältnisse. Nachdem das Thermorelais HT im Jahre 1938 als erstes Relais auf dem Markt erschien, das einen wirklichen Überlastschutz auf Grund des thermischen Abbildes brachte, ist in der Zwischenzeit auch das sekundäre Thermorelais Typ ST entwickelt worden. All die vielen Erfahrungen mit dem Hauptstrom-Thermorelais, aber auch die besonderen Möglichkeiten und Anforderungen bei Stromwandler-Speisung finden in diesem neuen Apparat ihre volle Berücksichtigung. Das sekundäre Thermorelais enthält die vielen, erstmals mit dem Hauptstrom-Thermorelais von uns geschaffenen Neuerungen — getreue thermische Abbildung, Anzeige der Augenblicks- und Maximaltemperatur, einstellbare Auslösetemperatur, Temperaturkompensation — zum Teil in weiterentwickelter Form. Daneben sind die bekannten Merkmale unserer Sekundärrelais, wie Prüfklemmen, sichtbare Kontakte, einfache Bedienung auch im ST-Relais wiederzufinden.

Vorzügliche Erfahrungen mit den Ueberspannungsableitern liessen den Wunsch nach Erweiterung der Typenreihen aufkommen. Aus der langen Reihe für Nennspannungen von 220 bis 220 000 V sind einige Typen ausgestellt, darunter ein solcher für 125 000 V. Die Auswahl der Ueberspannungsableiter wurde aber auch im Nennableitvermögen ganz bedeutend erweitert. Die Ableiter der neuen Serie für 10 000 A arbeiten nach dem gleichen, vorzüglich bewährten Prinzip, wie die bisherigen für 5000 A. Daneben wurden für Nennableitvermögen von 50 000 A Ableiter entwickelt, die bei Einschlägen in deren unmittelbarer Nähe Ströme von der Grössenordnung der Blitzströme ableiten.

Aus dem Gebiet der Elektrowärme sei unter anderem der Lichtbogenschaukelofen erwähnt, der zum Schmelzen von Reinnickel, Nickellegierungen, Kupfer, Bronze, Stahl- und Grauguss dient und ein Fassungsvermögen von 300 bis 360 kg flüssigen Metalls hat. Sein Anschlusswert beträgt

230 kVA, der Energieverbrauch ungefähr 650 kWh/t geschmolzenen Stahls, für Bronze 350 kWh/t, Schmelzzeit im Dauerbetrieb nur 40 bis 50 Minuten.

Das Trocknen der Sandformen in Giessereien geschieht heute immer mehr mit elektrisch geheizten, transportablen Luftherzern, die sich im Betrieb ausgezeichnet bewährt haben (Abb. 2). Solche Luftherzteraggregate werden für Heiz-

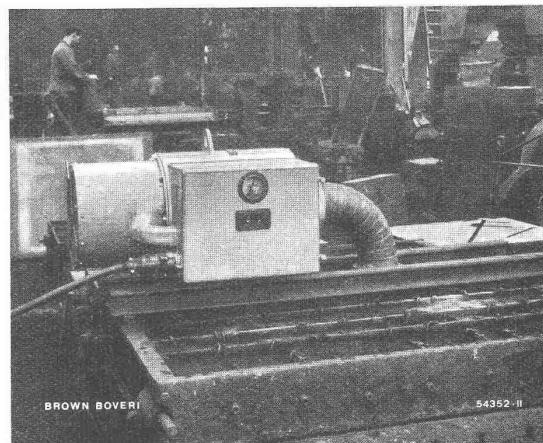


Abb. 2. Transportabler Luftherzter zum Trocknen von Sandformen.
Heizleistung 40 kW, 380 V, 50 Hz.

leistungen von 20, 40 und 70 kW zum direkten Anschluss an das vorhandene Fabriknetz gebaut. Der ausgestellte Luftherzter hat einen Anschlusswert von 70 kW und wiegt mit dem angebauten Ventilator und zugehöriger Schaltapparatur nur rd. 450 kg.

Notz & Co., Biel.

Die Pervibratoren, die von der Firma Notz & Co. ausgestellt werden, wurden schon in den letzten Jahren derart verbessert, dass jetzt nur wenige Neuerungen gezeigt werden. Die Pressluft-Zwerg-Pervibratoren sind im Aussehen gleich wie früher, sie haben aber eine um ca. 10 % höhere Vibrationszahl. Das Hauptinteresse richtet sich wie letztes Jahr auf die elektrischen Supervibratoren mit grosser Frequenz (13 bis 14 000/min). Erwähnenswert ist, dass aller Eisenbeton für die neue Halle der Baumesse mit elektrischen Supervibratoren pervibriert wurde. Der Fachmann betrachtet mit Interesse die ausgestellten Betonwürfel, deren Aussehen die Untersuchungen der EMPA Zürich bestätigt, wonach die Supervibratoren mit hoher Vibrationsfrequenz bei richtiger Anwendung und zweckmässiger Betonmischung eine tadellose Verdichtung des Betons ermöglichen. Es wurde eine Betondichte erreicht, die für die untersuchten Mischungen kaum mehr gesteigert werden kann.

Holzgasgeneratoren A. G., Zürich.

Verschiedene Modelle von Imbert-Generatoren werden gezeigt, vom grössten Lastwagen-Generator bis zum Lilliput-Modell eines Imbert-Generators, das im Betrieb gezeigt wird und die gute Brennbarkeit des Holzgases demonstriert. Heute werden außer den Fahrzeugmotoren auch viele Motoren von Baumaschinen, Schiffsantrieben, stationären Gruppen usw. mit Holzgas betrieben. Der Brown-Boveri-Turbolader hat seit dem letzten Jahr verschiedene Verbesserungen erfahren und kann nun für die meisten Lastwagenbetriebsarten empfohlen werden. Die neueste Konstruktion dieses hochwertigen Aggregates wird am Stande gezeigt. Die Holzgasgeneratoren A. G. zeigen eine ihrer mittleren Lastwagen-Anlagen, eingebaut auf einen fabrikneuen Berna-Wagen. Bewunderungswürdig sind die in der Imbert-Anlage immer noch vorhandenen erstklassigen Werkstoffe.

H. Sieber, Holzbau, Luzern.

In der Halle VIII, Stand Nr. 1754, werden durch die Firma Hans Sieber die bereits gut bekannten, patentierten Aufzugsstufen und Schiebeleitern vordemonstriert. Das ausserordentlich leichte und geräuschlose Funktionieren dieser beiden Systeme erweckt bei den Baufachleuten wieder grosses Interesse, besonders da die in der Decke verschwindenden Aufgänge nicht zusammengeklappt werden müssen.

Halle V, Stand 866

PERSONENSUCH-ANLAGEN

für Handel und Gewerbe,
Verwaltung, Krankenhäuser,
Industriebetriebe



VIVAVOX

die neue Lautsprecherverbindung und
vorteilhafte Ergänzung der Telephonanlage

AUTOPHON A.-G., SOLOTHURN

Spezialfabrik für Telephon-, Signalanlagen und Radio
Technische Bureaux: Zürich, Basel, Bern
Generalvertretung für die Westschweiz: Téléphonie S.A., Lausanne

OERLIKON

seit 1884 führende Firma im schweizerischen Elektromaschinenbau
zeigt Ihnen an der

Mustermesse Basel 1942

Halle V, Stand 938

eine Auswahl von Oerlikon-Erzeugnissen:

Drehstrom-Motoren in verschiedenen Bauformen und Schutzarten
Combi-Motoren • Stufenschalter • Bremslüftmagnete • Alarne
Schnellschalter • Automatische Schutzzapparate für Spannungswandler • Überspannungsableiter • Steckautomaten •
Demonstrationstafel mit Relais

Beachten Sie ferner die in einem separaten Stand Nr. 1000 ausgestellten OERLIKON-Werkzeuge und Lehren, mit oder ohne Hartmetallbestückung

Für Auskünfte stehen unsere Fachleute im Stand 938, Telephon 3 02 15, jederzeit gerne zu Ihrer Verfügung

MASCHINENFABRIK OERLIKON, ZÜRICH-OERLIKON (TELEPHON 6 85 30)

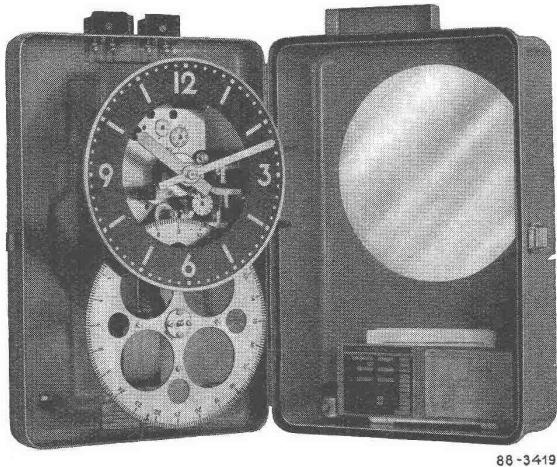
Bureaux in Zürich, Bern, Lausanne und Luzern

Landis & Gyr A. G., Zug.

Auch diesmal zeigen manche Erzeugnisse auf dem Gebiete der Elektrizitätszähler und verwandter Apparate willkommene Ergänzungen und Verbesserungen, besonders aber verschiedene Materialumstellungen, die keineswegs nur als Ersatz anzusprechen sind, sondern mitunter zusätzliche Vervollkommenungen der bisherigen Ausführungen bedeuten. Das aktuelle Gebiet der wärmetechnischen Apparate ist besonders stark vertreten. Die sinnreiche Kombination von Temperaturreglern zu einer selbsttätigen Heizregelanlage gestattet die Betriebsführung von Zentralheizungen mit einem Mindestaufwand an Brennstoff und Bedienung. Verschiedene Bilder von neu ausgeführten Anlagen zeigen die Mannigfaltigkeit und Anpassungsfähigkeit dieser Anlagen an die verschiedenen Bedürfnisse der Praxis.

Auf dem Gebiete der Temperaturregler für industrielle Zwecke sind typische Vertreter von Konstruktionen mit Tauchfühler für Luft und andere Gase, sowie Flüssigkeiten gezeigt. Der beliebte Anlegethermostat für Temperaturregelung von Flüssigkeiten in Rohren ist ebenfalls vertreten. Hinsichtlich Ansprechgeschwindigkeit und Empfindlichkeit steht er den gewöhnlichen Temperaturreglern mit Tauchfühler kaum mehr nach. Ferngesteuerte Drosselklappen und Mischventile als Steuerorgane sind ebenfalls in bewährter Bauart zu sehen.

Im besonderen Interessegebiete der Architektur- und Baufachleute liegt die ausgestellte Zentraluhrenanlage System «Inducta». Der Hauptvorteil dieses Systems besteht bekanntlich in der Verwendung einer Hauptuhr höchster Präzision, die auf induktivem Wege, also ohne Batterien und Kontakte, die Nebenuhren steuert. Außerdem wird erstmalig eine neue Mutteruhr für Batterieschaltung und eine Signaluhr (s. Abbildung) gezeigt. Es ist dies eine elektrisch aufgezogene Pendel-

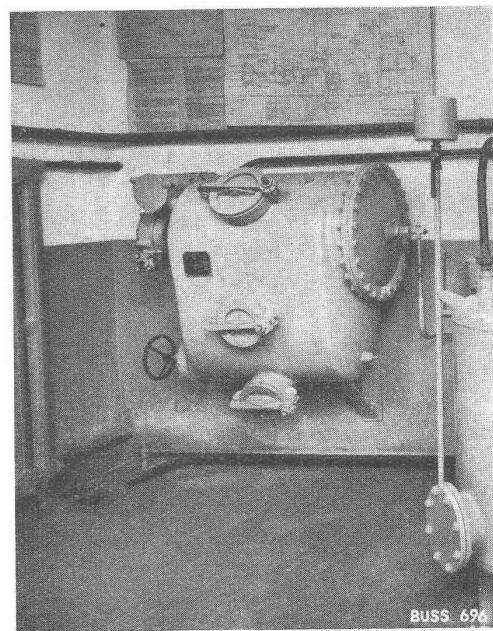


uhr mit der bewährten Signaleinrichtung, die schon seit vielen Jahren in den Mutteruhren «Inducta» Verwendung findet. Schliesslich seien einige Modelle von Synchronzeituhrwerken erwähnt, die als selbständige Uhren in jedem frequenzkontrollierten Netz zeitgenau laufen.

Buss Aktiengesellschaft, Basel.

Diese Ausstellerin zeigt an der diesjährigen Mustermesse in Halle VI, Stand Nr. 1110, aus ihrem reichhaltigen Fabrikationsprogramm einen Acetylen-Trocken-Entwickler für Schneid- und Schweiß-Anlagen, sowie für andere industrielle Zwecke. Während in den sog. Nass-Entwicklern die Reaktion $CaC_2 + 2H_2O \rightarrow C_2H_2 + Ca(OH)_2$ mit einem verhältnismässig grossen Wasserüberschuss durchgeführt wurde, der Nachteile mit sich bringt, ist die Firma Buss A. G. zur Trocken-Entwicklung übergegangen, bei der eine verhältnismässig geringe Wassermenge dem Karbid zugeführt wird und der Rückstand als trockenes Pulver anfällt.

Der Acetylen-Trocken-Entwickler System Buss besteht im wesentlichen aus einem Gehäuse mit einer sich darin drehenden gelochten Lauftrömmel mit Klapptüre (siehe Zeichnung in SBZ Bd. 117, S. 204). In diese Trommel werden, je nach Grösse des Apparates, 35, 50, 75 oder 150 kg Karbid in handelsüblichen Körnungen von 15 bis 80 mm eingefüllt. Die Lauftrömmel wird über ein am Gehäuse montiertes Schneckengetriebe mit Kugellagerung durch einen Elektromotor angetrieben. Sämtliche Kugellager



sind durch besondere Präzisions-Dichtungen gegen das Eindringen von Karbid- und Kalkstaub absolut sicher abgedichtet und mit Aussenschmierungen versehen. Die Lauftrömmel dreht in Pendellagern. Zur Gaserzeugung wird durch eine in die Lauftrömmel hineinragende Düse nur so viel Wasser eingespritzt, als für die chemische Reaktion und die Aufrechterhaltung eines zulässigen Temperaturzustandes nötig ist. Die Acetylerzeugung wird durch die eingespritzte Wassermenge reguliert, und die letztgenannte ihrerseits entweder durch den Stand des Gasometers (bei Niederdruck-Anlagen) oder durch einen Druckregler (bei Hochdruck-Anlagen). Durch diese beiden Organe wird auch der Elektromotor für den Trommelantrieb und ein elektrisches Magnetventil für die Wasserdüse gesteuert.

Als wesentliche Vorteile dieser Trocken-Entwickler sind zu nennen: 1. Kalkstaub in Pulverform statt zähem Kalkschlamm. 2. Der Kalkstaub gibt kein Gas mehr ab und kann als Düng- oder Baukalk verwendet werden. 3. Grosse Druckkonstanz während des Betriebes. 4. Kein Karbidzerfall bei Betriebspausen. 5. Keine Nachvergasung, daher grösste Sicherheit und Sparsamkeit. 6. Absolute Betriebssicherheit. Bekanntlich bilden sich bei den nassen Karbidvergasung durch Nebenreaktionen Polymerisationsprodukte, bestehend aus sehr explosiven Kohlenwasserstoffen, die meist an den Explosionen von Acetylen-Generatoren schuld sind. Die Polymerisation tritt in Nass-Entwicklern dann ein, wenn unverbrauchte Karbidkörner von einer Schicht verbrauchtem Karbidschlamm eingeschlossen werden und das im Schlamm enthaltene Wasser zur weiteren Bildung von Acetylen aus den eingeschlossenen Körnern führt, dieses Gas aber am Entweichen verhindert wird. Die Polymerisation ist bei Trocken-Entwicklern vollkommen ausgeschlossen, indem der Rückstand als Kalkmehl anfällt. 7. Verbilligter Abtransport des Rückstandes. Der Kalkstaub aus dem Buss-Entwickler enthält höchstens 10 % Wasser und hat nur $\frac{1}{5}$ des Gewichtes des Schlammes mit 80 bis 90 % Wassergehalt, wie er in Nass-Entwicklern entsteht.

Schweiz. Isola-Werke, Breitenbach.

Die Ausstellerin zeigt an Hand zahlreicher interessanter Objekte, wie reich das Anwendungsgebiet des von ihr hergestellten keramischen Isoliermaterials Steatit ist. Die ausgestellten Objekte werden manchem Ingenieur und Techniker für seine Konstruktionen als Anregung dienen. Für die zurzeit kaum mehr erhältlichen Hartgewebe-Materialien wurden Ersatzstoffe aus Xylotex-Pressholz und Zellwolle geschaffen, die annähernd die gleichen Eigenschaften wie das bekannte Canevasit besitzen. Auf dem Gebiet der Installationsdrähte sind die verschiedenen Drahttypen mit Soflex-Isolation, auf dem Gebiet der Wicklungsdrähte die neuen Ausführungen mit Aluminium-Leiter und Isolation aus Glasfaser, Asbest, Zellwolle usw. zu vermerken. Eine besondere Neuerung stellt der von der Ausstellerin fabrizierte Duroflex-Emaildraht dar, der eine schlagfeste und mechanisch äusserst widerstandsfähige Isolation besitzt.

Brown Boveri
Halle V Stand 888
Mustermesse Basel 1942

An der Muba-Elektroschau
zeigen wir Ihnen

Neues und Bewährtes für Gewerbe und Industrie

Industrielle Antriebe
Hochfrequenztechnik

Netz- und Apparateschutz
Schalt- und Steuerapparate

Schweißmaschinen
Elektrowärme

Unsere Ingenieure werden sich freuen,
Ihnen jede gewünschte Auskunft geben
und die Maschinen und Apparate vor-
führen zu dürfen

Aktiengesellschaft
Brown, Boveri & Cie., Baden
Technische Bureaux in Baden, Basel, Bern, Lausanne

Eisenbaugesellschaft Zürich

Limmatplatz 7

Ingenieur-Bureaux

Stahlbau-Werkstätten



Zensur B/M/1018

Eisenkonstruktion zur Verladebrücke Auhafen - Muttenz
Länge der Brücke $20 + 46 + 24 = 90$ m Baujahr 1939/40 Gewicht: ca. 190 Tonnen